

Titel: **Cyborgs, Big Data, selbstfahrende Autos: Welche Technologieethik brauchen wir?**
 Seminar-Nr.: **BIG 320313202**
 Termin: **08.03. – 13.03.2020**
 Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Forum Politische Bildung
 Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen
 Seminarleitung: Enno Park (Wirtschaftsinformatiker), Danja Emi
 „Die genannte Seminarleitung führt das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe ReferentInnen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.“

Sonntag, den 08.03.2020

19.00 – 21.00 Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen)
 Seminarleitung Begrüßung der Teilnehmenden
 durchgehend Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar
 Vorstellung des Seminarprogramms

Montag, den 09.03.2020

8.45 – 10.15 Uhr **Vergangene Zukünfte: Wie haben neue Technologien unser Leben verändert?**
 10.30 - 12.30 Uhr
 Eine Zeitreise durch Leben, Arbeit und Gesellschaft

- Vergleich des Alltags 1860, 1960, 2010
- Analyse der Veränderungen von Kulturtechniken
- War früher alles besser? Bringt Technologie gesellschaftlichen Fortschritt?

12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr **Implantate, Cyborgs und Roboter. Der Mensch auf dem Weg in die Digitalisierung des Menschseins**
 16.30 - 18.15 Uhr
 Implantate zwischen Datenschutz und Menschenwürde
 Wodurch wird der Mensch zum Cyborg?
 Woher kommt das Verlangen, den eigenen Körper zu optimieren?
 Wem gehören die Daten, die ein Herzschrittmacher aufzeichnet und speichert?

ab 18.15 Uhr Abendessen

Dienstag, den 10.03.2020

8.45 – 10.15 Uhr 10.30 - 12.30 Uhr	Künstliche Intelligenz, künstliche Menschen <ul style="list-style-type: none">• Von den Schwierigkeiten laufen zu lernen. Oder: Warum können Roboter Schach, aber kein Fußball spielen? – Künstliche Intelligenz heute• Können Computer fühlen, Phantasie haben und kreativ sein?• (Wann) Werden die Maschinen „Bürgerrechte“ einfordern? „Der Mensch ist doch auch nur eine Maschine.“ – Überholt der Computer das menschliche Gehirn? Oder verschmelzen Mensch und Maschine?
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 - 16.15 Uhr 16.30 - 18.15 Uhr	Big Data - Was ist das und warum ist es so gefährlich? <p>Peter Drucker "Was gemessen werden kann, wird ökonomisiert." Die Informatisierung und wie sie durch den Kapitalismus die Welt verändert hat und verändern wird Die Weltformel und wie sich die Zukunft vorhersagen lässt Big Data diskriminiert und keiner kriegt's mit</p>
ab 18.15 Uhr	Abendessen

Mittwoch, den 11.03.2020

8.45 – 10.15 Uhr 10.30 - 12.30 Uhr	Mensch-Maschine Schnittstelle <p>Wenn Bots in die Kommunikation eintreten Bot oder kein Bot - Woran erkennt man die Kommunikations-Maschine Bots als unermüdliche Propagandisten Fake News und ihr möglicher Einsatz im Wahlkampf</p>
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 - 16.15 Uhr 16.30 - 18.15 Uhr	Die Ethik der Technologie <p>Magischer Digitalismus - Zwischen Technikgläubigkeit und Technologiekritik Exkurs: Wahlmaschinen - Warum es gefährlich ist, bestimmte Aufgaben zu automatisieren Exkurs: Selbstfahrende Autos - Das ethische Dilemma von Algorithmen bei der Entscheidung zwischen Leben und Tod</p>
ab 18.15 Uhr	Abendessen

Donnerstag, den 12.03.2020

8.45 – 10.15 Uhr 10.30 - 12.30 Uhr	Praxisbeispiel: Roboterprogrammierung <p>Nicht die technische Ausstattung, sondern die Software entscheidet über die Nutzung der Maschine</p>
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr
16.30 - 18.15 Uhr

Praxisbeispiel: Roboterprogrammierung (Fortsetzung)

Die zwei Seiten einer Medaille: Die verantwortungsvolle Nutzung hängt mit der Absicht zusammen

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Freitag, den 13.03.2020

8.45 – 10.15 Uhr
10.30 - 12.30 Uhr

Technikfolgeabschätzungen

- Einschätzung der Chancen und Risiken von Zukunftstechnologien
- Institutionalisierte Technikfolgeabschätzung/ Politikberatung
- Fragen an die Zukunft – Aufgaben für die Gegenwart

12.30 Uhr

Mittagessen und Abreise

Zielgruppe:

Alle politisch Interessierten

Lernziele:

Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Gemeinwesen entwickeln und stärken, indem sie:

- die Gefahren aber auf die Möglichkeiten von Big Data kennenlernen
- sich mit Software und den Werten der Programmierenden auseinandersetzen
- ihre eigene Gestaltungsmacht kennenlernen, um die Digitalisierung zu gestalten
- in der Debatte mit anderen Teilnehmenden um eine Technologieethik ringen

Methoden:

- Gruppenarbeiten
- Planen mit Metaplan-Technik
- Diskussion, Reflexionen
- Einsatz unterstützender AV-Medien und des Internets
- Plenumdiskussionen